

devisen news

Rückblick

Der Dollar legte einen sehr holprigen Wochenschluss hin. Die Zahlen vom amerikanischen Arbeitsmarkt fielen gemischt aus. Während im Februar mit 242'000 deutlich mehr neue Stellen geschaffen wurden als erwartet, enttäuschte der unerwartete Rückgang bei den Stundenlöhnen. So versuchte der USD zuerst gegen oben auszubrechen und stieg von 0.9940 auf über 0.9980 CHF. Als man dann aber, Sekunden später also, den Rückgang der Stundenlöhne in USA realisierte, sackte er um knapp einen Rappen auf 0.9880 CHF ab.

Da der Bericht schlussendlich nichts Neues zum Wissensstand des Marktes beigetragen hatte, ausser, dass der Lohnzuwachs offenbar auf nicht so stabilen Füßen steht wie angenommen, pendelte sich der USD wieder auf dem vorherigen Niveau ein, wo er seither verharrt.

Ansonsten dümpeln wie Währungen vor sich hin. Ausser EUR/CHF, welcher sich im Vorfeld der EZB-Sitzung vom Donnerstag erneut festigen konnte, nachdem letzte Woche Tiefstkurse um 1.0820 gesehen wurden. Offenbar ist die Schweizer Nationalbank erneut am Werke.

Outlook

Im Fokus der Märkte steht momentan die am Donnerstag stattfindende Ratssitzung der EZB. Welchen Als Reaktion auf die chronisch schwache Inflation könnte sie ihre Leitzinsen weiter senken oder ihre Wertpapierkäufe ausweiten, um noch mehr Geld in das Finanzsystem zu schleusen.

Dies wird den Euro beeinflussen – und aber auch den Schweizer Franken. Je nach dem wird EUR/CHF sich bewegen und die Schweizerische Nationalbank dürfte wohl gefordert sein. Wie verhält sie sich? Die reguläre Sitzung der SNB ist nämlich erst eine Woche später.

USD

USD/CHF macht nicht so recht was wir wollen. Und im Vorfeld der EZB-Sitzung am Donnerstag wird das Ganze noch volatil und unberechenbarer.

Aus diesem Grund schliessen wir unsere Long-Position, realisieren den kleinen Ertrag und warten mit einer neuen Position zu.

Siehe auch: [„dollar focus“](#) (10.02.2016)

Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
07.03.2016		keine relevanten Konjunkturdaten				

Auf einen Blick

Informative Mittelkurse und Preise um 7.49 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	0.9939	0.9989	0.9879
EUR/CHF	1.0925	1.0947	1.0851
GBP/CHF	1.4108	1.4187	1.4010
YEN/CHF	0.8746	0.8755	0.8439
EUR/USD	1.0993	1.1044	1.0904

Edelmetall

Gold Unze	1263.01
Silber Unze	15.58
Platin Unze	983.63
Palladium Unze	555.40

Trading

Alte Positionen

EUR/CHF verkauft bei 1.1045, eingedeckt bei 1.0900
USD/CHF gekauft bei 0.9890, verkauft bei 0.9915

Aktuelle/Neue Positionen
abwarten

Chartpunkte		
1.0111	Resistenz	1.1028
1.0015		1.0978
0.9950		1.0948
Aktuell		Aktuell
0.9875	Support	1.0851
0.9800		1.0809
0.9750		1.0720

EUR

Die nächste Woche anstehende EZB-Sitzung und ihr Handeln (Zinsen? Ausweitung Geldmenge?) wird massgeblichen Einfluss auf den EUR haben. Eine Einschätzung ist schwierig, auf irgend eine Art und Weise wird die EZB aber agieren. Und je nach dem dann eben auch die SNB. EUR/CHF wird nicht abstürzen.

Siehe auch: [„Euro Focus“](#) (Update 25.02.16)